



## Auf einen guten Jahrgang Weinlese

Seite 3



Schulstartersets

Seite 13



Hundeschwimmen

Seite 16



Herbsttipps

# NEWSLETTER LAUDA-KÖNIGSHOFEN

Politik & Verwaltung | Bürgerservice | Veranstaltungskalender

# Fotoalbum des Monats

## Der September im Rückblick



Tausende Besucher, strahlende Kinderaugen, eine stets volle Festhalle und das Summen der Fahrgeschäfte – die Königshöfer Messe war wieder das Herzstück Tauberfrankens im vergangenen Monat. Ob rasante Highlights wie der Happy Traveller, das klassische Riesenrad oder gemütliche Angebote für die Kleinsten – hier war für jede Generation etwas dabei. In der AGIMA-Gewerbeausstellung zeigten regionale Unternehmen, was unsere Heimat wirtschaftlich stark macht. Überzeugend, nahbar, zum Anfassen.

Und in der Festhalle? Da hat Tauberfranken gezeigt, was echte Gastfreundschaft bedeutet – mit gutem Festbier aus Distelhausen und Herbsthausen, Musik und jeder Menge guter Laune.

Danke an alle, die diese Messe wieder zu etwas Besonderem gemacht haben. Bis nächstes Jahr!

### KURZ & BÜNDIG

## Neue Auszubildende begrüßt

Am 01. September 2026 haben zwei neue Auszubildende bei der Stadt Lauda-Königshofen ihre Ausbildung begonnen: Marco Hellinger tritt seine Ausbildung zum Umwelttechnologen für Wasserversorgung an, Jakob Stößer absolviert seine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten. Verantwortlich für die Begleitung der beiden Azubis ist Ramona Hess, Sachbearbeiterin in der Stabsstelle. Wir wünschen den beiden Neuen einen erfolgreichen Start bei der Stadt!





## Schulstartersets übergeben Bürgermeister in Grundschule Süd

**Ein besonderer Moment erwartete die neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler der Grundschule Süd in Lauda: Bürgermeister Dr. Lukas Braun überreichte ihnen persönlich die Schulstartersets der Stadt Lauda-Königshofen mit allerlei nützlichen Dingen für den Schulalltag.**

Die Kinder aus insgesamt drei Klassen, die ihren ersten Schultagen förmlich entgegenfieberten, nahmen die praktischen Boxen aus recyceltem Kunststoff mit sichtlicher Freude entgegen.

„Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start ins neue Schuljahr, Lust aufs Lernen und möglichst spannende Unterrichtsstunden“, betonte Dr. Braun. Mit den robusten Boxen wolle die Stadt nicht nur den Einstieg in den Schulalltag erleichtern, sondern zugleich ein Zeichen für Nachhaltigkeit setzen. Die vielseitig einsetzbaren Boxen eignen sich dabei nicht nur zur Aufbewahrung von Schulmaterialien, sondern können beispielsweise auch als praktische Brotzeitbox genutzt werden.

Rektorin Natalie Ederer, Rica Neckermann, stellvertretende Fachbereichsleiterin des Fachbereichs 1 der Stadt Lauda-Königshofen, sowie die Lehrerinnen und Lehrer begleiteten die Über-

gabe in den Klassenräumen und freuten sich gemeinsam mit den Kindern über die willkommene Aufmerksamkeit. Für die Schulanfängerinnen und Schulanfänger war die Übergabe ein motivierender Höhepunkt innerhalb der ersten Unterrichtstage.

Die Verteilung der Schulstartersets hat in Lauda-Königshofen bereits Tradition: Jedes Jahr stattet die Stadt ihre jüngsten Schülerinnen und Schüler mit einem kleinen, aber wertvollen Beitrag zum Schulstart aus. Insgesamt waren es in diesem Schuljahr 152 neue Erstklässler an den Grundschulstandorten der Stadt Lauda-Königshofen.





## Schulsanierungen

# Baumaßnahmen in den Ferien

**Zum Schuljahresbeginn warteten in den Schulgebäuden Überraschungen auf die Schülerinnen und Schüler: Frisch gestrichen, saniert und modernisiert präsentierten sich die Bildungseinrichtungen der Stadt nach einem intensiven Sommer voller Bauaktivitäten.**

Handwerker, Fachbetriebe, der städtische Bauhof sowie die städtischen Hausmeister hatten die unterrichtsfreie Zeit genutzt, um ein umfangreiches Maßnahmenpaket im Gesamtvolumen von rund 500.000 Euro abzuarbeiten. Kaum eine Schule im Stadtgebiet blieb von den Arbeiten verschont – im positiven Sinne.

**Turmbergschule: neue Möblierung in der Schulkindbetreuung und in den Klassenzimmern, neue Außenanlage sowie glänzende Böden**  
Besonders ins Auge fällt die Verwandlung der Turmbergschule in Königshofen. Hier wurde mit der infolge des Kindergartenneubaus erforderlichen Neugestaltung der Außenanlagen begonnen, die dem Schulgelände ein deutlich freundlicheres Erscheinungsbild verleiht. Im Inneren wurden mehrere Böden abgeschliffen und neu eingelassen – wer die dunklen, abgenutzten Dielen der vergangenen Jahre noch in Erinnerung hat, wird die hellen, frisch versiegelten Flächen kaum wiedererkennen. Umfangreiche Malerarbeiten

wurden in den Räumen der Schulkindbetreuung durchgeführt, was die Räume viel heller wirken lässt. Die neuen Möbel in der Schulkindbetreuung sowie in den Klassenzimmern sind ein echter Blickfang und werten die Räume auf. Die Sanierung der Toilettenanlagen ist in vollem Gange; die Fertigstellung ist im Oktober geplant.

### **Lindenschule Gerlachsheim:**

#### **Sicherheit steht im Vordergrund**

An der Lindenschule Gerlachsheim standen Sicherheitsmaßnahmen im Mittelpunkt. Eine Hangsicherung sowie ein neuer Zaun wurden errichtet, der Hang wurde gerodet, um weitere Sicherungsmaßnahmen zu ermöglichen. Außerdem wurden die Vorbereitungen für neue Spielgeräte getroffen, über welche sich die Grundschulkinder schon bald freuen dürfen.

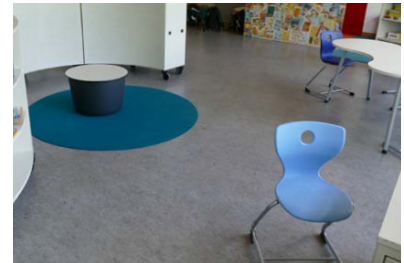
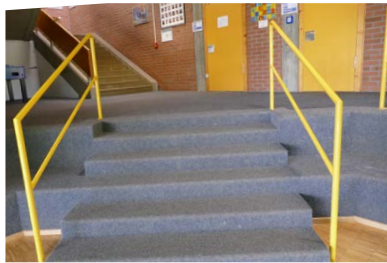
### **Balbachschule Unterbalbach:**

#### **Spielgeräte in Sicht**

Auch an der Balbachschule Unterbalbach rollt bald ein neues Spielgerät auf den Schulhof: Die baulichen Vorbereitungen haben begonnen.

### **SBBZ: Von der Tür bis zum Geländer**

Das Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) erhielt gleich ein ganzes



Paket an Verbesserungen: neue Außentüren, ein neues Geländer im Innenbereich, umfangreiche Elektroarbeiten sowie neue Möbel. Die Grünpflege am Schulzentrum muss hingegen vorerst warten – sie darf aus naturschutzrechtlichen Gründen erst ab Oktober beginnen.

### **Grundschule Lauda Süd: Erste Eindrücke zählen**

Einen neuen ersten Eindruck hinterlässt nun die Grundschule Süd: Eine neue Eingangstür sowie eine neue Fußmatte begrüßen Schüler, Eltern und Lehrkräfte. Auch hier wurden Vorbereitungen für neue Spielgeräte getroffen, und die Schulkinderbetreuung darf sich über neue Möbel freuen.

### **Realschule: Förderantrag gestellt, Außengelände verändert**

An der Josef-Schmitt-Realschule wurden schadhafte Treppen zu befahrbaren Wegen umgebaut – eine Maßnahme, die sowohl die Sicherheit als auch die Barrierefreiheit deutlich verbessert. Der Förderantrag im Rahmen der Förderung des kommunalen Schulhausbaus für die Erweiterung der Josef-Schmitt-Realschule wurde gestellt.

### **Grundschule Oberlauda: Sicher die Treppen hinauf**

In der Grundschule Oberlauda sorgt nun ein neuer Fallschutz im Treppenhaus dafür, dass kleine Schulkinder sicher unterwegs sind.

### **Gemeinschaftsschule: Turnhalle saniert**

Die Gemeinschaftsschule erhielt im Eingangsbereich der Turnhalle einen neuen Anstrich.

### **Gemeinsame Basis für alle**

Neben den individuellen Maßnahmen an den einzelnen Schulen wurde in allen Einrichtungen eine umfassende Grundreinigung durchgeführt sowie die Elektroinstallationen überprüft. Zahlreiche Fachbetriebe aus der Region arbeiteten Seite an Seite mit dem städtischen Bauhof, den städtischen Hausmeistern, dem Sachgebiet 1.2, 4.5 und 4.6, sowie den Schulleiterinnen und Schulleitern zusammen, um die vielfältigen Gewerke fristgerecht abzuschließen.

### **Stadt zeigt Einsatz für Bildungsinfrastruktur**

„Mit einem Maßnahmenvolumen von rund 500.000 Euro in diesem Sommer setzt die Stadt Lauda-Königshofen ein deutliches Zeichen für ihre Schulen und damit für die Zukunft der jungen Generation in der Region“, so Bürgermeister Dr. Lukas Braun. Die Maßnahmen reichen von der kleinen Fußmatte bis zur aufwendigen Außengeländesanierung – und zeigen: Die Ferienzeit ist für die Stadtverwaltung längst keine Ruhepause, sondern eine der arbeitsreichsten Zeiten des Jahres.

# Aus den Fraktionen

## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nach einigen etwas ruhigeren Wochen während der Sommerpause hat auch die kommunalpolitische Arbeit wieder Fahrt aufgenommen. Für uns als CDU-Fraktion stehen dabei mehrere konkrete Themen im Mittelpunkt, die die Menschen in unseren Stadtteilen unmittelbar betreffen.

Ein Thema, das uns bereits seit längerer Zeit beschäftigt, ist die Verkehrssituation in der Tauberstraße in Lauda. Gerade die Möglichkeiten für sichere Querungen sowie die Frage einer angepassten Geschwindigkeit müssen aus unserer Sicht nochmals ernsthaft betrachtet werden. Bereits vor einigen Jahren hatte unsere Fraktion hierzu einen Antrag eingebracht. Für uns ist klar: Hier sollte gemeinsam mit der zuständigen Verkehrsbehörde nach einer tragfähigen Lösung gesucht werden. Dabei geht es nicht um Symbolpolitik, sondern um konkrete Verbesserungen für Fußgänger, Anwohner und alle Verkehrsteilnehmer.

Für erhebliche Diskussionen hat in den vergangenen Wochen auch die beabsichtigte Entwicklung eines Weges in Oberbalbach gesorgt. Die Debatte zeigt, wie stark dieses Thema die Menschen vor Ort bewegt. Die CDU-Fraktion hat hierzu eine klare Haltung: Wir lehnen die Entwidmung ab und stehen damit an der Seite der Mehrheit der Bevölkerung, die sich gegen diesen Schritt ausgesprochen hat. Gerade bei Entscheidungen, die unmittelbar in gewachsene örtliche Strukturen eingreifen, müssen die Argumente und Interessen der Bürger vor Ort angemessen berücksichtigt werden.

Ein schöner Gegenpol zu den kommunalpolitischen Diskussionen war auch in diesem Jahr wieder die Königshöfer Messe. Sie gehört fest zu unserer Stadt und bringt Menschen aus allen Stadtteilen und weit darüber hinaus zusammen. Ein herzlicher Dank gilt allen, die mit viel Arbeit und persönlichem Einsatz zum Gelingen unserer Messe beitragen – den Vereinen, Musikern, Schaustellern, Ausstellern, der Stadtverwaltung, den Rettungs- und Sicherheitskräften sowie den vielen ehrenamtlichen Helfern.

„Feste sind Inseln der Freude in einem Meer des Alltags.“ Dieser Gedanke passt zur Königshöfer

Messe wie kaum ein anderer. Gerade in Zeiten, in denen vieles ernster und schwieriger geworden ist, tut es gut, gemeinsam zu feiern, miteinander ins Gespräch zu kommen und Traditionen zu pflegen.

Nach der Messe richtet sich der Blick bereits auf die nächsten großen kommunalpolitischen Aufgaben. Dazu gehören insbesondere die Beratungen für den Haushalt 2027. Bereits bei den Haushaltsberatungen für 2026 hat die CDU-Fraktion deutlich gemacht, dass sie die strukturelle Entwicklung der städtischen Finanzen kritisch sieht. Insbesondere die Entwicklung der Personalkosten war für uns ein wesentlicher Punkt. An dieser grundsätzlichen Problematik hat sich aus unserer Sicht bislang zu wenig geändert.

Ein kommunaler Haushalt darf sich nicht darauf beschränken, den bestehenden Zustand Jahr für Jahr fortzuschreiben. Die entscheidende Frage muss vielmehr sein, wo unsere Stadt ihre begrenzten finanziellen Mittel künftig einsetzen will und welche Strukturen dauerhaft finanzierbar sind. Wenn immer größere Teile des Haushalts durch laufende Ausgaben gebunden werden, fehlen die Spielräume für Straßen, Schulen, Stadtteile und andere notwendige Investitionen. Deshalb werden wir die Beratungen für 2027 erneut mit einem klaren Blick auf die strukturellen Ausgaben führen. Es reicht aus unserer Sicht nicht, Stillstand zu verwalten. Kommunalpolitik muss Gestaltung ermöglichen. Dazu gehört auch die Bereitschaft, bestehende Strukturen kritisch zu überprüfen und dort gegenzusteuern, wo sich Ausgaben dauerhaft schneller entwickeln als die finanziellen Möglichkeiten unserer Stadt.

Die CDU-Fraktion wird diese Punkte in den kommenden Beratungen sachlich, aber mit der notwendigen Klarheit einbringen.

Für die CDU-Fraktion: Marco Hess



# Aus den Fraktionen

## Gemeinderat: Beschlüsse zur Forstwirtschaft und den Fußgängerüberweg an der Marienkirche

Der erste Beschluss des GR am 28.09.2026 betraf den Periodischen Betriebsplan 2026 bis 2035 für den Stadtwald Lauda-Königshofen, die sogenannte Forsteinrichtung. Zuvor fand eine Waldbegehung des Gemeinderats und der Verwaltung statt. Für die Teilnehmer wurde anschaulich vor Ort erläutert, welche Herausforderungen der Klimawandel für den Wald mit sich bringt und dass ein Umbau des Waldes notwendig ist. Die Arbeiten an den besuchten Flächen wurden vorgestellt und die Zielsetzungen erläutert. Insbesondere der Eichen-Schirmschlag in Königshofen, der zu vielfältiger Kritik in der Bevölkerung führte, ist für die Naturverjüngung eine anerkannte forstwirtschaftliche Methode, aber auch eine große waldbauliche Herausforderung. Dem forstlichen Betriebsplan für die Jahre 2026 bis 2035 wurde einstimmig zugestimmt.

Ein weiterer Beschluss betraf das glückliche Ende unserer jahrelangen Bemühungen, zum einen, für einen sicheren Fußgängerüberweg in der Bahnhofstrasse an der Marienkirche zu sorgen, zum anderen den Fuß- und Radweg vom Ölberg und nördlichen Lauda zum Schulzentrum, den Sportstätten/Schwimmbädern ohne Befahrung der Oberlaudaer Strasse zu ermöglichen. Vielen Dank an die Verwaltung, dass dies jetzt realisiert wird.

## FBL-Fraktion besucht STRABAG Rail GmbH im i\_Park Lauda

Im i\_Park Lauda-Königshofen, dem Sitz des Bereich Süd der STRABAG Rail, wurden die Mitglieder der FBL herzlich begrüßt von Benjamin Michel, dem Leiter der Personalentwicklung, und Thorsten Haaß, dem Technischen Leiter. Der Bereich erbringt zusammen mit dem Standort in Garching bei München eine Bauleistung von rund 65 Millionen Euro mit 130 gewerblichen Mitarbeitern, 90 Angestellten und 20 Azubis/Dualen Studenten. Der weltweit agierende Konzern Strabag SE erwirtschaftet mit 89.000 Beschäftigten einen Umsatz von ca. 20 Milliarden Euro.

Auf eine 100-jährige Firmengeschichte blickte das Unternehmen, hervorgegangen aus der Traditionsfirma Eichholz, bereits 2023 zurück. Scherzhaft bezeichnet Haaß, seit 1999 im Unternehmen, den Standort in Lauda mit dem Bahn-Bauhof in Königshofen als ‚Gallisches Dorf‘ im Konzern und ist

froh über die familiäre Atmosphäre und die guten Standortbedingungen in Lauda und Königshofen. Eine Aufstockung des ehemaligen Kasernengebäudes zur Erhöhung der Bürokapazitäten im i\_Park ist ebenso vorgesehen, wie eine Modernisierung und Erweiterung des Standortes der Baumaschinen-Technik in Königshofen. Auftrags- sowie Ertragslage seien gut, die Bedingungen, unter denen STRABAG Rail in der Bahnbaubranche arbeite, außergewöhnlich.

Fachkräfte für die komplexen Projekte rund um die Bahn zu begeistern ist das Ziel von Personalleiter Michel. Schicht-, Nacht- und Feiertagsarbeit sind im Bahnbau nicht ungewöhnlich, und die Tarife im Bau-Gewerbe konkurrieren -wenn auch auf hohem Niveau- zum Teil mit denen anderer Branchen. Schulabgänger für die Ausbildung auf dem Bau zu begeistern ist herausfordernd und gelingt noch am besten bei jungen Menschen mit Migrationshintergrund. Viele in der Region wissen gar nicht, „dass in Lauda-Königshofen einer der größten und erfolgreichsten Bahnbauer die Fäden für deutschlandweite Aktivitäten zieht“ und auch in unmittelbarer Umgebung anspruchsvolle Baumaßnahmen (z. B. die Verkehrsstationen in Lauda und Gerlachsheim) realisiert.

Da rund 95% der Aufträge von der Deutschen Bahn kommen, überträgt sich deren Situation direkt auf das Bahnbau-Unternehmen: Die Planungsverfahren dauern extrem lange. Ineffizienzen bei der Umsetzung unter laufendem Bahnbetrieb, treiben die personellen, maschinellen und finanziellen Aufwendungen für die Bauprojekte massiv in die Höhe.

Auf die Frage von Herbert Bieber (Gemeinderat) nach Verbesserungswünschen am Standort, wurde das fehlende gastronomische Angebot genannt. Gemeinderätin Angelika Tolle-Rennebarth fragte konkret nach Unterstützungsmöglichkeiten durch die Stadtverwaltung oder Gemeinderäte/Ortschaftsräte. Positive Botschaften über die zukunftsicheren Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten bei der STRABAG Rail auch für Quereinsteiger, wären, ebenso wie Hinweise zu Mietwohnungen/Unterbringungsmöglichkeiten für die auswärtigen Bewerber, hilfreich. Nach mehr als 2 Stunden ging ein sehr kurzweiliger und informativer Gesprächsabend mit offenem Austausch in guter Atmosphäre zu Ende.

Für die FBL-Fraktion: Angelika Tolle-Rennebarth



DIE KOLUMNE  
DES BÜRGER-  
MEISTERS

## STANDPUNKT

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit dem Abschlussfeuerwerk ist nicht nur eine großartige Königshöfer Messe 2026 zu Ende gegangen, sondern für mich persönlich auch ein intensiver Sommer in der Stadtverwaltung. Dabei standen neben Fragen der Haushaltssteuerung in Zeiten einbrechender Gewerbesteuern drei strukturelle Aufgaben im Vordergrund.

Erstens begann im Mai die von mir angestoßene Organisationsuntersuchung, bei der die beauftragte Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg (GPA) den Tätigkeits- und Personalumfang sowie die Organisationsstruktur der Kernverwaltung analysiert und mit Erfahrungswerten aus anderen Kommunen vergleicht. Ziel dieses Prozesses ist es nicht nur, zu einer klassischen und schlankeren Verwaltungsgliederung zurückzukehren, sondern beispielsweise auch, unscharfe Zuständigkeiten im Haus aufzuspüren und den Umgang mit der bevorstehenden Ruhestandswelle in den kommenden zehn Jahren vorzubereiten. Hierfür haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kernverwaltung über den Sommer hinweg erhebliche Informationen zusammengestellt und aufbereitet – von Stellenbeschreibungen bis hin zur Ermittlung von Bearbeitungsfallzahlen aus den verschiedensten Verwaltungsbereichen.

Das Untersuchungsteam der GPA wird für die Auswertung noch einige Zeit benötigen, aber schon der Erhebungsprozess an sich hat intern einige wertvolle Fragestellungen und Klärungsprozesse angestoßen.

Auch die Schulentwicklung hat mich über den Sommer hinweg beschäftigt, nicht nur was die zahlreichen Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen an den Schulgebäuden angeht, sondern vor allem übergreifende Strukturfragen unseres Schulangebotes in Lauda-Königshofen. Besonders viele Veränderungen schiebt die Politik derzeit an den Grundschulen an. Mit dem neuen Schuljahr hat Mitte September auch der Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung an Grundschulen begonnen zu greifen; ab sofort gilt er für Erstklässlerinnen und Erstklässler und wird dann in den kommenden drei Jahren nach und nach für alle Grundschulklassen aufwachsen.

Mit Blick auf die bestehende Ganztagesgrundschule in Lauda und umfangreiche Betreuungsangebote an allen fünf Grundschulstandorten fangen wir diesbezüglich als Schulträger glücklicherweise nicht bei null an. Allerdings zeigt die Erfahrung mit dem Rechtsanspruch auf Kita-Betreuung für Unter-Dreijährige, dass die Inanspruchnahme eines neuen Rechtsanspruches stetig steigen wird, sobald er einmal etabliert ist. Das bedeutet konkret, dass wir uns für die nähere Zukunft mit einem zweiten Ganztagesgrundschulangebot im Stadtgebiet beschäftigen müssen, um die früher oder später steigende Nachfrage bedienen zu können.

Hinsichtlich des Raumangebotes, der Schülerzahlen und der Busverbindungen ist es nahe liegend, dass es in diesem Zusammenhang auf die Turmbergschule in Königshofen hinausläuft. Bereits jetzt wird dort die Schulkindbetreuung derart in



Anspruch genommen, dass wir ab diesem Herbst eine von der Schulcafeteria Lauda gelieferte Mittagsverpflegung eingerichtet haben, die ab sofort gebucht werden kann.

Neben der Ganztagsbetreuung laufen aber auch die Vorbereitungen für die neu einzurichtenden „Juniorklassen“, mit denen das Land Kinder mit besonderem Förderbedarf gezielt unterstützen will. Ab dem Schuljahr 2027/2028 ist vom Staatlichen Schulamt die Einrichtung einer Juniorklasse in Lauda vorgesehen, im Folgejahr soll eine weitere Juniorklasse in Königshofen entstehen. Damit gehen für uns viele praktische Fragen einher: räumliche Unterbringung, Betreuung, Verpflegung, Beförderung – all das will geklärt sein.

Insgesamt stellen sich daher die Fragen: in welche Richtung entwickeln sich die fünf Grundschulstandorte und die vier weiterführenden Schulen in Lauda-Königshofen in den kommenden 10 bis 15 Jahren? Und wie kommen wir perspektivisch weg von der unbefriedigenden Auslagerung ganzer Klassen in Container-Gebäude? In diesem Zusammenhang habe ich viele fruchtbare Gespräche mit Schulleitungen, Elternbeiräten und dem Staatlichen Schulamt geführt, deren Ergebnisse sich nunmehr zu einer Zielvorstellung verdichten, die zu gegebener Zeit im Gemeinderat zu erörtern sein wird.

Der dritte Bereich, in dem sich seit Jahresbeginn und über den Sommer hinweg einiges getan hat, ist die Digitalisierung: Zum Einsatz künstlicher Intelligenz in der Verwaltung, der nicht zuletzt mit

Blick auf Datenschutz und Urheberrechte erheblicher Sensibilisierung bedarf, haben wir unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im September erstmals eine umfangreiche Dienstvereinbarung als Orientierung an die Hand gegeben. Zudem haben wir in diesem Jahr in Verbindung mit der Online-Anhörung zu Ordnungswidrigkeiten eine E-Payment-Funktion eingeführt, die im nächsten Schritt auf Zahlvorgänge bei weiteren Angeboten wie z.B. der Buchung von Ferienbetreuungsmodulen ausgeweitet werden soll. Ebenfalls sukzessive aufgebaut wurde ein Mängelmelder auf unserer Webseite, der inzwischen verschiedenste Themen wie Straßenschäden, defekte Straßenbeleuchtung, Müllablagerungen, Probleme mit Straßenbäumen oder auch mit Spielplätzen umfasst und diese Meldungen punktgenau in die verantwortlichen Sachgebiete der Verwaltung lenkt.

Hinzu kam die Digitalisierung mehrerer verwaltungsinterner Workflows, die dazu beitragen soll, Schritt für Schritt die althergebrachten Pappumlaufmappen aus der Hauspost der Stadtverwaltung zu verbannen. Bei all diesen Maßnahmen wird immer wieder klar: Digitalisierung ist weit mehr als der Einsatz von Software. Digitalisierung ist vor allem Prozessmanagement. Denn digitale Lösungen erfordern glasklare Zuständigkeiten und verzeihen keine schwammigen Regelungen. Nach diesem spannenden Sommer wartet in einer Zeit des Wandels noch viel darauf, gemeinsam von Verwaltung und Gemeinderat angepackt zu werden.

Herzlichst, Ihr Lukas Braun



## Kommandoübergabe

# Radarstation bekommt neuen Chef

**Auf der Radarstellung zwischen Oberbalbach und Löffelstelzen vollzog sich kürzlich ein bedeutsamer Wechsel: Hauptmann Manuel Baader übergab das Kommando über den Sensorzug I „Lauda“ der Luftwaffe an Oberleutnant Jefferey Weber.**

Die Zeremonie leitete Staffelfhefin Major Sabrina Posch. Neben dem Abgesetzten Technischen Zug 247 (Rufname „Batman“) umfasst der Sensorzug I vier weitere Radarstellungen für die Luftraumüberwachung in Süddeutschland.

Hauptmann Baader blickt auf gut drei Jahre an der Tauber zurück – fachlich fordernd und persönlich prägend. Die Verantwortung für fünf Standorte bedeutete viele Fahrten und wenig Zeit für die Heimat. Dennoch fiel der Abschied schwer. „Im lieblichen Taubertal wäre ich gerne länger gewesen“, sagte Baader mit spürbarer Emotion. An seine Kameraden richtete er Worte des Dankes: „Die Zusammenarbeit mit euch hat mir viel Freude bereitet.“ Bevor er seinen neuen Dienst beim NATO-Stützpunkt in Ulm antrat, konnte er noch zwei Soldaten in einem feierlichen Akt in die Offizierslaufbahn befördern – ein würdiger Schlussakkord seiner Dienstzeit an der Tauber.

Major Posch wählte für ihre Würdigung eine ungewöhnliche Form: Sie ließ Baaders Leistungen in einem mehrgängigen Menü Revue passieren. Gang für Gang arbeitete sie seine Verdienste auf, gewürzt mit Anerkennung und dem ein oder anderen Schmunzeln. Die Versammelten dankten es ihr mit herzlichem Applaus.

Sein Nachfolger trat ans Rednerpult – ohne vorbereitete Rede. Eine bewusste Entscheidung. „Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit mit der Stadt Lauda-Königshofen“, sagte Weber schlicht und direkt. Wer ihn dabei beobachtete, erkannte: Hier spricht jemand, der lieber handelt als redet.

Bürgermeister Dr. Lukas Braun unterstrich die Verbundenheit der Stadt mit dem Bundeswehrstandort. Er betonte, wie wichtig die Bundeswehr für die Region sei – als Arbeitgeber, struktureller Anker und Teil des gesellschaftlichen Lebens an der Tauber.

Die Kommandoübergabe öffnete für einen Moment das Fenster in eine Welt, die sonst hinter Sicherheitszäunen verborgen bleibt.



## Sommeraktion der Stadtbücherei

# Wohin reisen unsere Bücher?

**Die Sommeraktion der Stadtbücherei Lauda-Königshofen hat sich längst zu einem festen Ritual im Jahreskalender entwickelt.**

Unter dem Motto „Wohin reisen unsere Bücher?“ waren Leserinnen und Leser eingeladen, ihre ausgeliehenen Bücher im Sommerurlaub möglichst kreativ in Szene zu setzen. Nun ist die Aktion offiziell abgeschlossen – und die Einsendungen sind eingegangen.

Das Team der Stadtbücherei zeigte sich begeistert von der Resonanz: Die zahlreichen Beiträge überzeugten nicht nur durch ihre Kreativität, sondern auch durch die Vielfalt der Ideen, die die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eingebracht haben. Ein herzliches Dankeschön richtet die Bücherei an alle, die mitgemacht und die Aktion mit Leben gefüllt haben.

Besonderer Dank gilt auch den Sponsoren, die mit ihren Sachpreisen zum Gelingen der Aktion beigetragen haben. Ihre Unterstützung macht es möglich, solche Aktionen Jahr für Jahr anzubieten und die Freude am Lesen in der Gemeinschaft zu stärken.

Alle Teilnehmer wurden inzwischen benachrichtigt und die Gewinner dürfen sich über tolle Sachpreise freuen. Die Siegerbilder werden ab sofort in der Stadtbücherei präsentiert – als Rückblick auf einen heißen, lesefreudigen Sommer, in dem Bücher auf Reisen geschickt und Geschichten lebendig wurden.





### Öffentliche Bekanntmachungen

Auf unserer Homepage finden Sie u. a. diese neuen öffentlichen Bekanntmachungen:

- Agrarstrukturverbesserungsgesetz (ASVG) – Ausschreibung

► [Zu den öffentlichen Bekanntmachungen](#)

### Standesamtliche Nachrichten

(Veröffentlichung mit Erlaubnis der betreffenden Personen)

#### Sterbefälle:

Albert Schad (06. September)  
 Alice Gerda Botta (19. September)  
 Amalia Anna Schendzielorz geb. Hofmann (25. September)  
 Artur Josef Lesch (24. September)

#### Eheschließungen:

keine zur Veröffentlichung freigegeben.

# WIR SUCHEN



## MITARBEITER FÜR DAS SCHULSEKRETARIAT DES MARTIN-SCHLEYER-GYMNASIUMS (m/w/d)

### Ihre Aufgaben:

- Telefondienst, schriftliche Korrespondenz, Terminkoordination, Postein- und ausgang, Aktenführung
- Aufgaben des Kassen- und Rechnungswesens
- Abwicklung des Besucherverkehrs
- Führen der Schulstatistiken
- An- und Abmeldung von Schülerinnen und Schülern
- Mithilfe bei der Organisation und Durchführung von schulischen Veranstaltungen
- Koordination des Jugendbegleiter-Programms
- Pflege des Schulverwaltungsprogramms

Ihr Ansprechpartner: Frau Rica Neckermann, Tel. 09343 501-5101

Teilzeit  
mit  
16 Std.



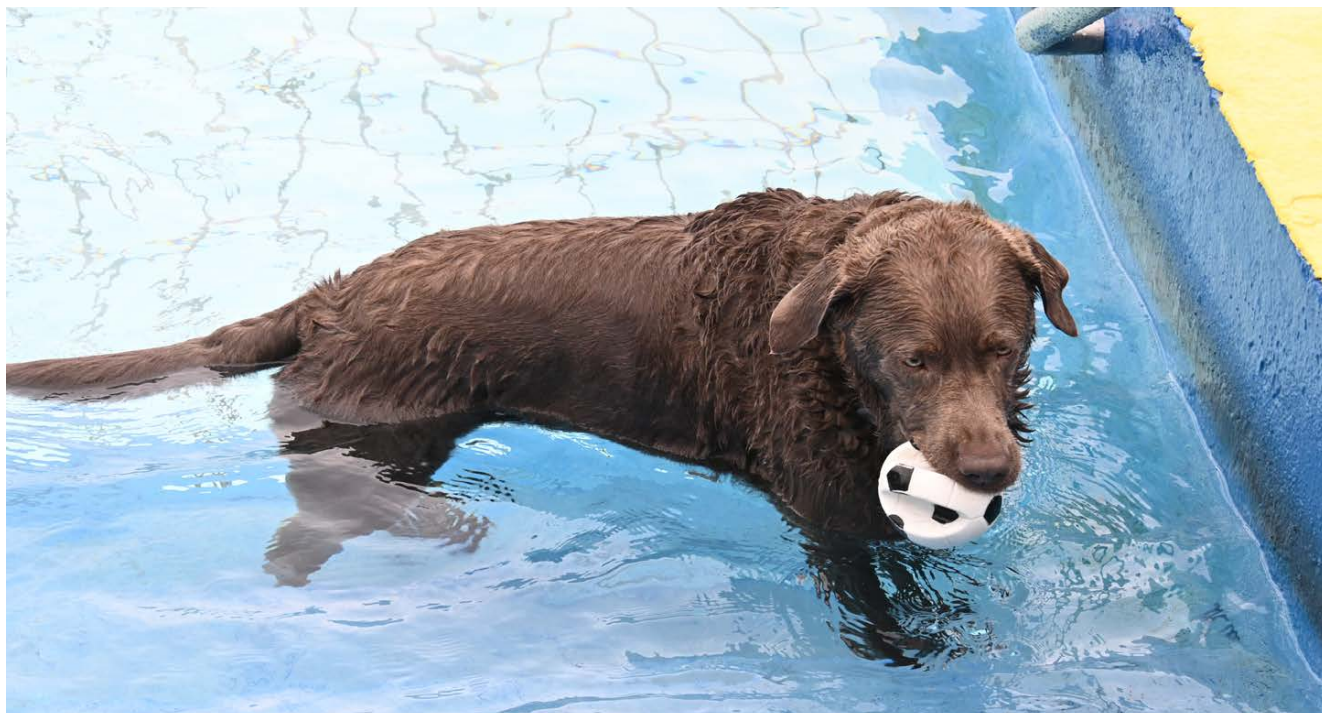
## FORSTWIRT FÜR UNSEREN STADTWALD (m/w/d)

### Ihre Aufgaben:

- Sie sorgen durch regelmäßige Kontrolle und fachgerechte Pflege für einen gesunden und zukunftsfähigen Baumbestand,
- übernehmen die motormanuelle Holzernte in mittelstarkem bis starkem Holz – auch in kombinierten Holzernte- und Rückeverfahren,
- gestalten den Wald von morgen durch Pflanzung, Kultursicherung sowie gezielte Jungbestandspflege und Wertästung,
- bringen sich aktiv in Naturschutz- und Landschaftspflegemaßnahmen ein,
- halten das Waldwegenetz instand und sorgen für sichere, gut nutzbare Wege und
- kümmern sich eigenverantwortlich um die Wartung, Pflege und Instandhaltung moderner Geräte und Maschinen.

Ihr Ansprechpartner: Herr Gerhard Kirschner, Tel. 09343-501-5240

Allgemeine Fragen zur Beschäftigung bei der Stadt Lauda-Königshofen beantwortet Anna-Katharina Möhler, Tel. 09343 501-5028, gerne individuell für Sie. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.



## Zum Abschluss der Freibadsaison Hunde hatten ihren Spaß

**Es gibt Abschiede, die fallen schwer. Und dann gibt es den letzten Badetag der Saison im Terrassenfreibad Lauda – der fällt traditionell besonders leicht.**

Bereits zum fünften Mal öffnete das Terrassenfreibad seine Schleusen exklusiv für Hunde und deren zweibeinige Begleitung. Von 9 bis 20 Uhr durften Vierbeiner aller Rassen und Größen planschen, tauchen und nach Herzenslust toben. Und auch wenn der Wettergott dieses Mal keine sonnige Kulisse lieferte – ein paar Regenschauer ließen grüßen –, ließ sich die vierbeinige Stammkundschaft davon herzlich wenig beeindrucken. Wer ohnehin nass werden will, dem ist ein Schauer von oben schlicht egal.

Besonders auffällig: Viele Besucher waren keine Neulinge. „Wir kommen jedes Jahr, mein Labrador würde mir das sonst nie verzeihen“, lachte eine Halterin aus der Region, während ihr goldfarbener Vierbeiner zielstrebig auf das große Becken zusteuerte. Eine andere Hundebesitzerin grinste verschmitzt: „Ich bin einfach mitgegangen ins Wasser. Ob das meine Idee oder die meines Hundes war, kann ich ehrlich gesagt nicht mehr genau sagen.“

Das Besondere: Das Wasser blieb bewusst chlorfrei, damit sich die Hunde völlig unbeschwert bewegen konnten. Herrchen und Frauchen, die sich ebenfalls ins Becken trauten – und das taten einige –, nahmen die unvermeidlichen Schüttelattacken ihrer nassen Lieblinge klaglos hin. Die Stimmung war prächtig, der Lärmpegel fröhlich und die Haardichte im Beckenfilter am Ende des Tages beeindruckend. Aber das war egal. Jetzt folgt ohnehin die große Reinigung des Bades vor dem Winterschlaf.

Auch Bürgermeister Lukas Braun ließ es sich nicht nehmen, dem bunten Treiben ein besonderes Lob auszusprechen. Der Rathauschef, selbst langjähriger Hundebesitzer, zeigte sich sichtlich angetan: „So eine Veranstaltung stärkt den Zusammenhalt in der Stadt – und macht einfach gute Laune. Das sieht man den Tieren und den Menschen gleichermaßen an.“ Für ihn ist das Hundeschwimmen längst mehr als ein netter Saisonabschluss: Es ist ein Stück gelebte Gemeinschaft in Lauda-Königshofen.

Das Hallenbad mit Sauna ist für den Schul- und Vereinssport seit dem 5. Oktober geöffnet. Für die Allgemeinheit der Öffnungstermin rechtzeitig bekanntgegeben.

# vhs



## English B2 after work: Topics & discussion

Für Fortgeschrittene

Why not come along and join a class where you can try out all of your English abilities for business and private affairs.

Nr. 262-433KHF, 8x Mo, ab 19.10.2026, 18.00-19.30 Uhr, Altes Rathaus Königshofen/Bürger-saal,

Dr. Susanne Lenz

bereitung von geschmackvollem Sushi-Reis als Basis für Ihren Sushi-Abend.

Nr. 262-350LAU, Sa 31.10.2026, 10.30-14.30 Uhr, Gemeinschaftsschule Lauda; A. Chaudry

Anmeldungen in der VHS-Außenstelle, Tel. 09341-896800, Fax: 09341-8968029 oder auch online möglich unter [www.vhs-mittleres-taubertal.de](http://www.vhs-mittleres-taubertal.de)

## Vegetarische Sushi

Sushi-Gerichte sind aufgrund der Zutaten sehr gesund, leicht zuzubereiten und vielfältig im Geschmack. Lernen sie Kreativität bei der Zu-

**PuR**  
PRÄVENTION  
RESILIENZSTÄRKUNG  
für junge Menschen

**HERBSTFERIEN**  
**ZEIG DEINE STORY**

**LANGSCHLÄFER-FRÜHSTÜCK**  
MIT MUSIK GENIEßEN!

**DEIN FILM.**  
DEINE IDEEN  
DEINE SZENEN.

**ANMELDUNG**  
← bis 22.10.2026

**Die 27.10.2026**  
10:30 - 15:30 Uhr

**TREFFPUNKT**  
MEHRGENERATIONENHAUS  
LAUDA - KÖNIGSHOFEN

oder  
0177 74 47 450

**Jugendliche 12-17Jahre**

Deutsches Rotes Kreuz  
DRK-Kreisverband Taubertal e.V.  
STABIL SOZIAL

Mehr Generationen Haus  
Miteinander - Füreinander  
Lauda-Königshofen

# die SOMMER GENIESSER STADT



Folge 3

## Tipps in der Sommer-Genießer-Stadt Herbst im Taubertal

Der Sommer neigt sich rapide dem Ende zu und der Herbst beginnt. Für viele Menschen ist es die schönste Jahreszeit mit gemäßigten Temperaturen, verfärbtem Laub an den Bäumen und gemütlichen Stunden auf einem der vielen Feste

hier bei uns im Taubertal. Auch Lauda-Königshofen hat viel zu bieten zu dieser Jahreszeit. Einen kleinen Vorgeschmack geben die folgenden Veranstaltungen, die natürlich nur einen minimalen Ausschnitt an Vielfalt bieten können.

# TIPPS ZUM HERBSTBEGINN

## Taubertäler Wandertage

**Datum:** 10. Oktober

**Ort:** Taubertal | **Zeit:** ab 10.00 Uhr

Mit mehreren Veranstaltungen rund ums Wandern in der schönen Natur beteiligt sich auch Lauda-Königshofen an den Taubertäler Wandertagen des Tourismusverbandes Liebliches Taubertal. Nähere Informationen gibt es [hier](#).



## Beckstein brennt

**Datum:** 25. Oktober

**Ort:** Beckstein | **Zeit:** 12.00 Uhr

Eröffnung der Brennsaison der badischen Kleinbrenner mit großem Rundwanderweg durch den Stadtteil und vielen Probierstationen. Detaillierte Informationen gibt es [hier](#).



## Lauda mit Glas

**Datum:** 10. Oktober

**Ort:** Marktplatz Lauda | **Zeit:** 15 Uhr

Gang durch die Altstadt von Lauda mit detaillierten Informationen von Weingästeführer Michael Spies. Dazu ein Glas tauberfränkische Sonne. Begleitend dazu gibt es das Federweißer- und Zwiebelkuchenfest an beiden Wochenendtagen. Detaillierte Informationen gibt es [hier](#).



## Geselligkeit und Wein

**Datum:** im Oktober

**Ort:** Stadtgebiet | **Zeit:** siehe Veranstaltungskalender

Auch die örtlichen Weinbaubetriebe laden zu Geselligkeit und guten Weinen ein, genauer gesagt zur Weinprobe to go im Winzerhof Strebel, (17. und 24. Oktober), Herbstverkostung im Weinhof Ruthardt, Herbstwanderung der Becksteiner Winzer (beides am 18. Oktober), zum herbstlichen Weinfest im Rahmen von „Beckstein brennt“ (25. Oktober)



Mit der IHK Heilbronn-Franken auf



# CITY DINNER TOUR

## LAUDA-KÖNIGSHOFEN



Entdecken.  
Netzwerken.  
Genießen.

WANN

13.10.

START

17:30 Uhr

WO

Weinbistro  
Benz

ANMELDUNG



Die Veranstaltung ist kostenfrei.  
Die Tickets sind limitiert.

Baño Fliesenwelt  
Bonito

BENZ  
WEINBISTRO

Autonomobilia  
flexibel.individuell...mobil...

Die Rose

ENGEL  
Kundendienst

R+R RICHTER+FRENZEL

samada

Eine Initiative der IHK Heilbronn-Franken in Kooperation mit lokalen Partnern.

STADT  
LAUDA-KÖNIGSHOFEN



IHK  
Industrie- und Handelskammer  
Heilbronn-Franken

## Hinter den Kulissen der Geschäftswelt

Die vierte Auflage der erfolgreichen Veranstaltungsreihe „City Dinner Tour“ findet am 13. Oktober in Lauda-Königshofen statt. Die IHK Heilbronn-Franken lädt dazu gemeinsam mit der Stadt Lauda-Königshofen und dem Gewerbe- und Industrieverband Königshofen ein. Die Tour soll das vielfältige Angebot in Lauda-Königshofen aufzeigen, den persönlichen Kontakt zu den Unternehmern herstellen und den ein oder anderen Blick hinter die Kulissen ermöglichen.

Die Tour startet um 17:30 Uhr mit einem Empfang im Weinbistro Benz in der Eisenbahnstraße 16. Danach geht es in kleinen Gruppen durch die teilnehmenden Geschäfte. Im Anschluss daran findet gegen 20:30 Uhr ein gemeinsamer Abschluss statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei, die Tickets sind jedoch limitiert. Es hat sich wohl schon gesprochen, wie vielseitig eine City Dinner Tour ist. Daher ist die Veranstaltung bereits vollständig ausgebucht und es gibt lediglich die Möglichkeit, sich auf eine Warteliste setzen zu lassen. Allen Gästen wünschen wir einen schönen Rundgang!

## Veranstaltungen im Stadtgebiet

| WANN?              | WAS?                                                  | WO?                                  |
|--------------------|-------------------------------------------------------|--------------------------------------|
| 06.10.             | Kettlebell Fitness                                    | Turn- und Schützenhalle, Marbach     |
| 06.10.             | Kraft & Cordio                                        | Turn- und Schützenhalle, Marbach     |
| 07.10.             | VdK Stammtisch                                        | Bäckerei Weber Tauberstraße, Lauda   |
| 09.10.             | Stimmungsvolles Herbstkonzert                         | Rebgut - Die Weinherberge, Lauda     |
| 10.10.             | Bauernmarkt                                           | Parkplatz Stabilo, Königshofen       |
| 10.10.             | Lauda mit Glas                                        | Marktplatz, Lauda                    |
| 10.10.+11.10.      | Federweißer- & Zwiebelkuchenfest                      | Marktplatz, Lauda                    |
| 10./11./17./18.10. | Theater „Frei Schnauze“                               | Sportheim, Heckfeld                  |
| 10.10.             | Creedence Clearwater Revived                          | Stadthalle, Lauda                    |
| 11.10.             | Ausstellung Jürgen Pösse                              | Galerie „das Auge“, Lauda            |
| 13.10.             | City-Dinner-Tour                                      | Königshofen                          |
| 13.10.             | Reparaturcafé                                         | Reparaturcafé, Lauda                 |
| 15.10.             | Nachtwächterführung                                   | Marktplatz, Lauda                    |
| 17.10.+24.10.      | Weinprobe „to go“                                     | Winzerhof Strebel, Beckstein         |
| 18.10.             | Herbstwanderung                                       | Becksteiner Weinwelt, Beckstein      |
| 18.10.             | Herbstverkostung                                      | Weinhof Ruthardt, Lauda              |
| 18.10.             | Jazz in der Aula                                      | Martin-Schleyer-Gymnasium, Lauda     |
| 23.10.+24.10.      | Käseseminar                                           | Ländliche Heimvolkshochschule, Lauda |
| 25.10.             | Beckstein brennt                                      | Ortsgebiet, Beckstein                |
| 25.10.             | Herbstliches Hoffest                                  | Weingut Benz, Beckstein              |
| 30.10.             | Treffpunkt: Brunnen - Jesus und die Frau aus Samarien | Stadthalle, Lauda                    |
| 31.10.             | WM-Bälle kommen                                       | Sporthalle, Lauda                    |

► [Nähere Informationen sowie weitere Veranstaltungen finden Sie im Veranstaltungskalender.](#)



## Mehrgenerationenhaus

# Monatsprogramm

**Josef-Schmitt-Str. 26a, Stadtteil Lauda.** Individuelle Beratungs-, Betreuungs- und Bildungsangebote für alle Generationen. Niedrigschwellige Anlaufstelle, Netzwerk und Informationsbörse für freiwilliges Engagement. Öffentliches WLAN, Nimm- und Gib-Bücherschränke, Wickeltisch, barrierefreie Toilette, Suche- Biete- Wand, ein offenes Ohr und vieles mehr. Die regelmäßigen Veranstaltungen finden nicht an Feiertagen statt.

### MONTAGS

**15 bis 17 Uhr** Tee- und Kaffeestunde für Jedermann mit Musizieren und Singen. Wir heißen Sie herzlich willkommen, wöchentlich

### DIENSTAGS

**10.30 bis 15:30 Uhr** Herbstferien im MGH: Zeig Deine Story! Ein kreativer Tag im Mehrgenerationenhaus für Jugendliche im Alter von 12 bis 17 Jahren. Gemeinsam verbringen wir eine schöne Zeit, werden kreativ und haben jede Menge Spaß. Los geht es mit einem gemütlichen Langschläferfrühstück bei Musik. Danach wird es kreativ: Gemeinsam entwickelt ihr ein Drehbuch, gestaltet Szenen und setzt eure Ideen mit Kamera, Musik und Geräuschen um. Freut euch auf einen abwechslungsreichen Tag voller Kreativität, Teamwork und guter Laune! Termin: 27.10.2026

**ab 18 Uhr** „Kreis- und Linientänze“. Treffpunkt: Klostergarten Gerlachsheim, bei schlechtem Wetter: Josefs Haus. Die einfachen, sich wiederholenden Schrittfolgen machen den Einstieg leicht, Vorkenntnisse sind nicht nötig. Getanzt wird zu Musik aus verschiedenen Kulturen, im Rhythmus und in der Gemeinschaft, aber ohne festen Tanzpartner. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Termin: 13.10.2026

**ab 19.30 Uhr** BSW-Fotogruppe Lauda, Ansprechpartner Dieter Göbel. Interessierte Fotografen, die ebenfalls Spaß an der Fotografie haben, sind gerne willkommen. Fotowissen wird ausgetauscht, gemeinsam Bilder angeschaut u. besprochen. Info: Dieter Göbel, E-Mail: [kontakt@fotogruppe-lauda.de](mailto:kontakt@fotogruppe-lauda.de) Termine: 06.10.2026 und 20.10.2026

### MITTWOCHS

**10 bis 11 Uhr** Beratung des Bahnsozialwerks, wöchentlich.

**11 bis 16 Uhr** „Betreuungsgruppe Memory“. Gemeinsam aktiv – gemeinsam erinnern – gemeinsam lachen. Fünf abwechslungsreiche Stunden in angenehmer und herzlicher Atmosphäre. Ansprechpartner: Nachbarschaftshilfe Mittleres Taubertal e. V. Infos und Anmeldung unter Tel.: 09341 859 96 54, wöchentlich

**13.45 bis 17 Uhr** Sprechstunde des Pflegestützpunktes. Terminvereinbarung zwingend notwendig unter 09341-825968 oder [pflegestuetzpunkt@main-tauber-kreis.de](mailto:pflegestuetzpunkt@main-tauber-kreis.de) Termin: 28.10.2026

**14 bis 17.45 Uhr:** Energieberatung. Anmeldung unter 09341-825813 oder [energieagentur@main-tauber-kreis.de](mailto:energieagentur@main-tauber-kreis.de) Nächster Termin: 07.10.2026

**17:30-19:00 Uhr:** „Mit gesunder Ernährung durch die Erkältungszeit“ Die Ernährungswissenschaftlerin (M.Sc.) Juliane Podlech zeigt, wie eine ausgewogene Ernährung das Immunsystem gezielt unterstützen kann und welche Ernährungstipps dabei helfen, gut durch die kalte Jahreszeit zu kommen. Anmeldung unter [info@nsh-mt.de](mailto:info@nsh-mt.de) oder Tel: 09341-8599654 oder [mgh@lauda-koenigshofen.de](mailto:mgh@lauda-koenigshofen.de), Termin: 07.10.2026

**ab 18 Uhr** Skat- und Schafkopfguppe, Ansprechpartner Werner Köhler. Die Gruppe würde sich über neue Mitspieler sehr freuen. Vorkenntnisse sind nicht entscheidend. Hauptsache Spaß am Spiel! Infos unter: [mgh@lauda-koenigshofen.de](mailto:mgh@lauda-koenigshofen.de), Termine am: 14.10.2026 und 28.10.2026

**18 bis 19 Uhr** Internet- und Computersprechstunde „Hey Alter“. Annahme von Computern und Laptops. Unter fachlicher Anleitung erhalten Sie Tipps zu Internet, Computer und Smartphone. Anmeldung unter: [taubertal@heyalter.com](mailto:taubertal@heyalter.com), wöchentlich

### DONNERSTAGS

**9.30 bis 11.30 Uhr** Eltern-Kind-Gruppe, Info und Anmeldung: Karolina Podlech, Tel.: 09343/501-5950 oder [karolina.podlech@lauda-koenigshofen.de](mailto:karolina.podlech@lauda-koenigshofen.de), wöchentlich

**9.30 bis 11.30 Uhr:** „Frauentreff“. Manchmal tut es einfach gut, nicht allein zu sein. Austausch oder Aktivitäten, Gemeinsame Zeit ohne Verpflichtungen. Kontakt: Karolina Podlech, Tel.: 09343 501-5950, Termin: 10.09.2026

**10 bis 12 Uhr:** „Weg in Arbeit“, Beratung für geflüchtete Menschen, 1x/Monat, vertreten durch Kolping Bildung und Soziales gGmbH. Anmeldung bei Mareike Löffler unter 09341-92330 oder 0176-10006810. Nächster Termin: 15.10.2026

**14.30 bis 17 Uhr** Spielertreff für Jung und Alt. Gemeinsam spielen, ob Würfel-, Karten- oder Gesellschaftsspiel, in großer Runde oder zu zweit. Dazwischen gibt es eine gemütliche Kaffeepause zum Verschnaufen. Wir heißen Sie herzlich willkommen, wöchentlich

**18 bis 20 Uhr:** Rechtsberatung 1x/Monat unter Durchführung des Rechtsanwalts Burkard Stoll. Infos und Terminabsprache unter 09343-6275420

### FREITAGS

**8 bis 12 Uhr** Blickpunkt Auge: offene Sprechstunde, Tel: 09343-7093023 oder per Mail an: [c.mischke@blickpunkt-auge.de](mailto:c.mischke@blickpunkt-auge.de)

**9.30 bis 11.30 Uhr** Eltern-Kind-Gruppe, Info und Anmeldung: Karolina Podlech, Tel.: 09343/501-5950 oder [karolina.podlech@lauda-koenigshofen.de](mailto:karolina.podlech@lauda-koenigshofen.de), wöchentlich

**19.00 bis 21.00 Uhr** „Offener Lerntreff Deutsch“ auf A2/B1 Niveau. Gemeinsam lernen macht Spaß! In einer Gruppe von freiwillig Interessierten werden unter fachlicher Anleitung aktuelle Themen besprochen, Texte gelesen, Übungen durchgeführt, mit dem Ziel, die deutsche Sprache zu lernen, um sich im Alltag besser zurechtzufinden. Infos und Anmeldung unter Tel: 09343/501-5950 oder [karolina.podlech@lauda-koenigshofen.de](mailto:karolina.podlech@lauda-koenigshofen.de) oder [fatima7\\_56@yahoo.com](mailto:fatima7_56@yahoo.com), wöchentlich





# JAZZ IN DER AULA

## BRUBECK'S CALLING



# 18. Oktober 2026 - 18.00 Uhr

Aula des Martin-Schleyer-Gymnasiums, Lauda

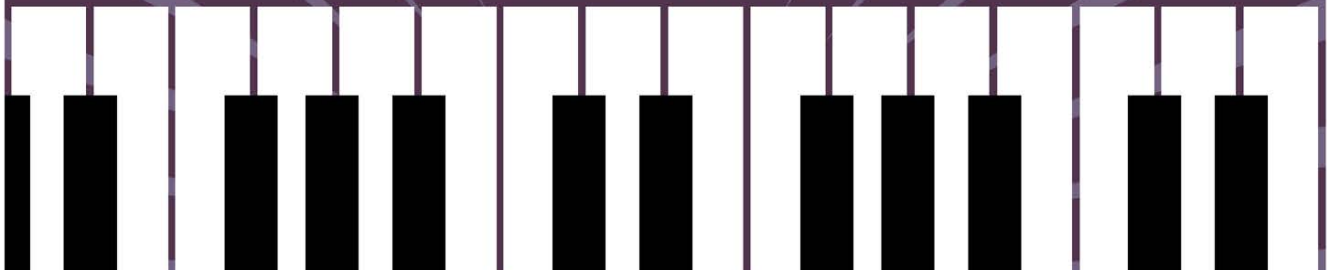
Vorderer Rang: 27,00 € VVK / 30,00 € AK

Hinterer Rang: 22,00 € VVK / 25,00 € AK

(gegebenenfalls zzgl. Servicegebühr & Versandkosten über Reservix/Adticket)



LOKALE VORVERKAUFSTELLEN: MOBILITÄTSZENTRALE LAUDA // FRÄNKISCHE NACHRICHTEN FILIALEN // TOURISTINFO BAD MERGENTHEIM  
TICKETBUCHUNG ÜBER: WWW.RESERVIX.DE ODER TEL: 0761 8884 9999 (6-22 UHR) // WWW.ADTICKET.DE ODER TEL: 069 9028 3986 (6 - 22 UHR)



# Übersicht Oktober

## Ärzte im Urlaub

- **Gabriele und Martin Breiter**  
28.10. bis 30.10.
- **Gunter Hemmrich**  
26.10. bis 30.10.
- **Dr. Valeska Schwarz**  
26.10. bis 30.10.
- **Dr. Otto Speth**  
26.10. bis 30.10.



► Den Apotheken-Notdienst finden Sie stets aktuell unter: [www.lak-bw.de/notdienstportal](http://www.lak-bw.de/notdienstportal)

Mittleres Taubertal e.V.

Miteinander – Füreinander  
Lauda-Königshofen

**Vortrag**  
**Mit gesunder Ernährung**  
**durch die Erkältungszeit**

praktische Tipps  
 immunstärkende Lebensmittel  
 ausgewählte Nährstoffe  

*Mit kleiner Verkostung!*

*Stark durch die Erkältungszeit!*

Lauda-Königshofen  
Mehrgenerationenhaus (MGH)  
Josef-Schmitt-Str. 26a

Mittwoch  
07.10.2026

17:30 –  
19:00 Uhr

Referentin:  
Juliane Podlech  
Ernährungswissenschaftlerin  
(M.Sc.)

*Wir freuen uns auf Sie!*

## IMPRESSUM

Stadt Lauda-Königshofen  
Fachbereich 1  
Marktplatz 1  
97922 Lauda-Königshofen

[www.lauda-koenigshofen.de](http://www.lauda-koenigshofen.de)

Beiträge an [newsletter@lauda-koenigshofen.de](mailto:newsletter@lauda-koenigshofen.de)  
**Redaktion und Design:** Matthias Ernst (V.i.S.d.P.)  
**Bilder:** Stadtverwaltung sowie Vereine und Veranstalter, Adobe Stock, Atelier Karin  
**Der nächste Newsletter erscheint Ende Oktober.**